

Bremsprobenberechtigte*r

Die Bremsprobe ist eine Sicherheitsmaßnahme, um die Funktionsfähigkeit und Durchgängigkeit des Bremssystems zu überprüfen. Sie erfolgt nach der Zusammenstellung und Kupplung des Zuges. Als Bremsprobenberechtigte*r erkennst Du Störungen sowie Mängel an elektronischen und pneumatischen Bremsanlagen und leitest ggf. Maßnahmen ein. Ohne Dich verlassen die Züge nicht den Bahnhof. Mit einem hohen Sicherheitsverständnis bist Du für diese Aufgabe genau die richtige Person!

Während Deiner Weiterbildung bei uns erhältst Du moderne Lernwerkzeuge und -methoden für die Verarbeitung der Informationen aus Unterlagen und Zusatzmaterialien. So erlernst Du Fachkenntnisse und bildest Fähigkeiten aus, um diese verantwortungsvolle Aufgabe zu erfüllen. Am Ende hast Du deine Aufgabe verstanden – und kannst nicht nur Handlungsanweisungen ausführen.

Dies erreichen wir durch moderne didaktische Aufgabenstellungen und einen neuen Lernheftaufbau, in dem du in verschiedenen der Realität nachempfundenen Situationen Bremsproben vorbereitest und durchführst.

Was erwartet Dich?

- Kennenlernen von Mitarbeitern und Anlagen im Bahnbetrieb
- Versorgung, Technik und Funktion des Bahnbetriebs
- theoretische und praktische Qualifizierung zur*m prüfenden Bremsprobenberechtigten gem. Bremsvorschrift VDV 757 / 915.01
- Bauarten und Wirkweise der Bremsen an Wagen
- Durchführung verschiedener Bremsproben an Fahrzeugen
- Behandlung nicht ordnungsgemäß arbeitender Bremsen
- Notbremssysteme, Notbremsüberbrückung
- Freigabe von geprüften Bremsen für Rangier- und Zugfahrten

